

Stadt Nordhorn setzt auf Technik „Made in Weilburg“ - RFID-Zufahrtskontrollanlage steuert Poller zur Sicherung der Fußgängerzone in der Firnhaberstraße

Weilburg 01.08.2022. Kommunen und Gemeinden setzen in der Praxis immer mehr auf Verkehrsberuhigungskonzepte, die auf automatisch versenkbaren Pollern basieren. Zur Absicherung von stark frequentierten Fußgängerzonen wird sichergestellt, dass nur zuvor autorisierte Fahrzeuge Zugang zum jeweiligen Bereich haben und die Zufahrt im Sinne der allgemeinen Sicherheit geregelt ist – zum Wohle der Anwohner, ansässiger Läden und Geschäfte sowie der Kunden vor Ort.



Foto: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft

Auch die niedersächsische Kreisstadt Nordhorn folgt diesem Beispiel und setzt zur stärkeren Regulierung des Verkehrs in der Firnhaberstraße auf die zuverlässige und benutzerfreundliche Technik von FEIG ELECTRONIC, dem Spezialisten für berührungslose Identifikation (RFID), Steuerungselektronik, Verkehrssensorik und Bezahlsystemen.

Mithilfe einer hydraulischen 3er-Polleranlage, welche die Firma Hörmann unter Verwendung von Technologiekomponenten der FEIG ELECTRONIC GmbH in der Firnhaberstraße errichtet hat, wird der allgemeine Durchgangsverkehr reguliert und der beruhigten Zone ferngehalten.

Zur Durchfahrt sind in der Praxis ab sofort sogenannte RFID-Tags im Einsatz, die sich selbsterklärend und ohne technisches Vorwissen an der Windschutzscheibe des Fahrzeugs befestigen lassen. Bei diesen Weitbereichslösungen können befugte Fahrzeuge die Zufahrtskontrolle zu jeder Tages- und Nachtzeit ohne Anhalten reibungslos passieren.

Die Wechselspur zur Regulierung fester Berechtigungen ist insbesondere in Bezug auf die Feuerwehr, Polizei, Busse, Ordnungsämter und öffentliche Fahrzeuge die perfekte Lösung. So lassen sich die Poller, nachdem das System den RFID-Tag und damit das Fahrzeug sicher und eindeutig erkannt hat, leise und innerhalb von wenigen Sekunden im Boden versenken. Zur Vorwarnung beim automatischen Hoch- und Herunterfahren dienen zwei festinstallierte Signalampeln. Die roten LED-Lampen erlöschen erst dann und springen auf Grün, wenn die hydraulischen Poller komplett eingefahren sind. Zur zusätzlichen Sicherheit sind zwei Induktionsschleifen verlegt worden. Diese verhindern das Hochfahren, während sich ein Fahrzeug noch über dem Poller befindet.

„Die Hauptaufgabe bestand darin, den Charme der Firnhaberstraße als moderne Einkaufsstraße wieder stärker aufleben zu lassen. Um das zu erreichen, mussten im Zuge der Projektrealisierung die verschiedenen Ansprüche und Bedürfnisse aller Beteiligten bestmöglich in Einklang gebracht werden. Hierzu zählen Fußgänger, Radfahrer, Anwohner, Kunden und Geschäftsleute ebenso wie kommunale Einrichtungen, die Polizei und Rettungsdienste“, erklärt Pascal Peek, Teamleiter der Abteilung Zufahrtskontrollsysteme bei der Hörmann KG Verkaufsgesellschaft.

„Dank der äußerst vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Hörmann konnten wir diese Zielsetzung perfekt umsetzen. So wird künftig nicht nur der widerrechtliche Durchgangsverkehr gestoppt, sondern auch die Lärm- und Umweltbelastung für alle Anlieger spürbar reduziert und gleichzeitig das Sicherheitsniveau erhöht. All das führt dazu, dass die Firnhaberstraße zu einer noch attraktiveren und moderneren Erlebnis-Einkaufsstraße wird“, ergänzt Manuel Haertlé, Senior Produktmanager bei FEIG ELECTRONIC.

August 2022

Ihr Ansprechpartner:

Andreas Löw (Marketing- Unternehmenskommunikation)

Telefon: +49 6471 3109-344

Email: andreas.loew@feig.de

Über FEIG

FEIG ELECTRONIC ist Markt- und Innovationsführer intelligenter elektronischer Systemlösungen in zahlreichen Marktbereichen. FEIG entwickelt und produziert Steuerungstechnik für Tor- und Schrankenanlagen, Verkehrssensorik, RFID- & Barcodesysteme sowie kontaktlose Bezahlterminals.

Mit über 400 Mitarbeitern an den Standorten Weilburg, Bad Hersfeld und Köln beliefert das weltweit agierende Unternehmen Systemintegratoren und Wiederverkäufer in verschiedenen Marktsegmenten.

FEIG produziert ausschließlich Qualität „Made in Germany“, bietet gute und sichere Arbeitsplätze sowie zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten.

Mehr Informationen: www.feig.de

Über Hörmann

Die Hörmann Gruppe ist Europas Nr. 1 für Tore und Türen. In 38 hochspezialisierten Werken in Europa, Nordamerika und Asien entwickeln und produzieren mehr als 6.000 Mitarbeitende hochwertige Tore, Türen, Zargen, Antriebe, Zufahrtskontroll- und Stauraumsysteme für den privaten und gewerblichen Einsatz.

Hauptsitz der weltweit agierenden Hörmann Gruppe ist die ostwestfälische Gemeinde Steinhagen bei Bielefeld. Das nach wie vor familiengeführte Unternehmen bilanzierte zuletzt einen Jahresumsatz von mehr als 1 Mrd. Euro.

Mehr Informationen: <https://www.hoermann.de>